

Schölers leest Platt 2021 / 2022

Richtlinien auf Schulebene



Am Vorlesewettbewerb sind alle Schüler aus den 3. – 10. Klassen der allgemeinbildenden Schulen in Schleswig-Holstein teilnahmeberechtigt.

Zur Beurteilung der Leseleistungen berufen die Schulen nach eigenem Ermessen eine Jury. Beurteilungskriterien sind Lesefertigkeit, Ausdruck und Aussprache. Mimik und Gestik spielen dabei keine Rolle! Dabei beachtet die Jury die regionale Mundart der Vorleser und wertschätzt dialektal gefärbte Wiedergabe des Textes.

Je Altersgruppe meldet die Schule nur den 1. Platz als Schulsieger. Die Schulsiegermeldung geschieht online. Entsprechende Zugangsdaten werden Ihnen rechtzeitig vom Heimatbund übermittelt. Meldeschluss ist der 21. Januar 2022. Der Schulsieger qualifiziert sich in seiner Altersgruppe für den Wettbewerb auf Landschaftsebene und wird diesbezüglich eine Einladung erhalten.

Es werden Texte des aktuellen Textheftes gelesen. Die Schüler können ihren Text auf Schulebene frei wählen. Die Reihenfolge der Vorleser wird ausgelost.

Fragen, die durch die Richtlinien nicht geklärt sind, regelt die Jury selbständig.

Grundsätzlich ermitteln die Schulen ihre Sieger in eigener Verantwortung.

Bei Fragen suchen Sie gerne Rat beim Heimatbund. Mehr Infos auch unter www.heimatbund.de/sprachen/34-schoelers-leest-platt .

Kontakt:

Jan Graf
Referent für Niederdeutsch
j.graf@heimatbund.de
0431 / 98384-15
www.heimatbund.de